

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/41

Verantwortliche/r:
Amt für Soziokultur

Vorlagennummer:
411/028/2020

Kulturförderung: Zuschussgewährung für Kulturprojekte und -vereine im Jahr 2019

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	25.03.2020	Ö	Kenntnisnahme	vertagt
Kultur- und Freizeitausschuss	08.07.2020	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Ziel der Kulturförderung ist es, die ganze Bandbreite der unterschiedlichen Kultursparten und der kulturellen Aktivitäten von ehrenamtlich Tätigen wie von professionellen Künstler*innen und Kulturschaffenden zu unterstützen, um so zu einem lebendigen und vielfältigen Kultur(er)leben in der Stadt beizutragen. Gleichzeitig setzt die Kulturförderung jedes Jahr Schwerpunkte, ohne dabei die anderen Sparten zu vernachlässigen:

- **Kulturvereine**
Mit einem Gesamtzuschuss für die im Stadtverband der Erlanger Kulturvereine organisierten Kulturvereine in Höhe von über 85.000,- € wurde auch 2019 das hohe bürgerschaftliche Engagement der Vereinsmitglieder und die große Bedeutung der Vereine für die kulturelle Vielfalt in der Stadt anerkannt.
- **Jugendkultur**
Auch 2019 wurde der „Publikumsförderpreis der Stadt Erlangen“ im Rahmen des Newcomer-Festivals von Oberbürgermeister Dr. Janik übergeben.
Der erfolgreiche Bandaustausch mit Erlangens Partnerstadt Wladimir wurde fortgesetzt. Der Publikumsförderpreis ist aufgrund der überaus positiven Rückmeldungen der bisherigen Preisträger*innen unter den Newcomer-Bands sehr begehrt.

Ebenfalls bewährt hat sich der seit 2014 stattfindende U20-Poetry-Slam, der Schülerinnen und Schüler bzw. junge Erwachsene sowohl als Akteure als auch als Besucher*innen anspricht. Auch der „Revolte Poetry Slam“ hat sich als Sprungbrett für Nachwuchs-Poet*innen der U20-Slams etabliert

Beim „Dance&Art Festival“ wie auch dem „Beasthouse Battle“ traten internationale Tänzer*innen im Street- und Breakdance gegeneinander an und gaben Workshops.

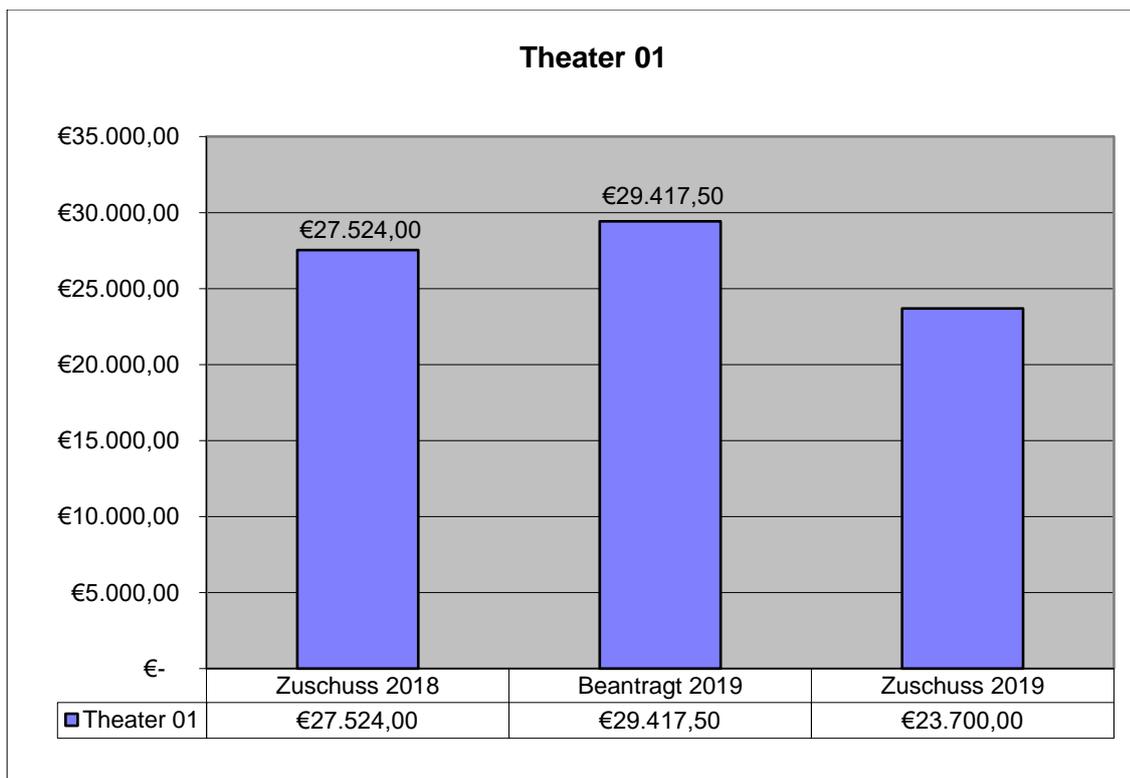
- **Kulturelle Bildung**
Ein Großteil der schulischen Kulturprojekte konnte 2019 über den städtischen Sonderfonds-Schule beim Schulverwaltungsamt bezuschusst werden. Nachdem der Sonderfonds ausgeschöpft war, wurde mit insgesamt 8 bezuschussten Kultur-Schul-Projekten an 5 Schulen (Grundschulen, Mittelschulen, Gymnasien, Wirtschaftsschule) die Förderung von Kooperationsprojekten zwischen Schulen und externen Kulturschaffenden fortgesetzt.

- **Bildende Kunst/Ausstellungsprojekte**
Mehrere Kunstprojekte und besondere Ausstellungsformate konnten mit Unterstützung der Kulturförderung Erlangen realisiert werden. So zum Beispiel „An den Rändern“ (Michael Jordan/Erlangen und Etiou/Rennes): Urban Sketching in den Erlanger Randgebieten und Ausstellung an einer Plakatwand; „waste and void“ (Künstlergruppe Artisan, Sebastian Hertrich/Erlangen): Ausstellung in zwei Kirchen; Webcomic-Ausstellung/virtuelles Museum (Comicmuseum Erlangen) und die filmische Dokumentation des Ausstellungs- und Zwischennutzungsprojektes von Studio b11.

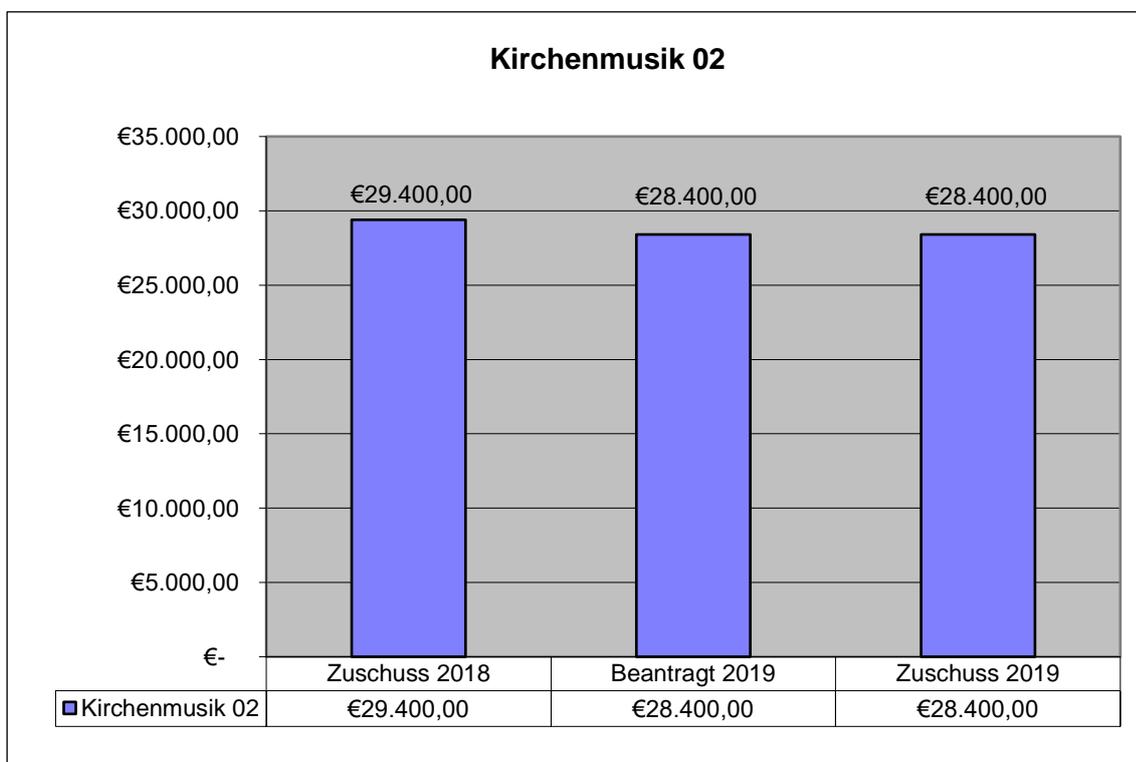
Budget der Kulturförderung 2019 für Kulturprojekte und -vereine: 338.283,59 €

Bereich	Zuschuss 2018	Beantragt 2019	Zuschuss 2019
Theater 01	27.524,00 €	29.417,50 €	23.700,00 €
Kirchenmusik 02	29.400,00 €	28.400,00 €	28.400,00 €
E-Musik 03	61.786,35 €	11.718,80 €	11.700,00 €
Rock, Pop, Jazz 04	61.513,88 €	104.080,09 €	101.722,77 €
Kulturvereine, Stadtverband 05	82.227,12 €	93.303,58 €	86.525,58 €
Jugendkultur 06	7.300,00 €	13.504,00 €	10.410,00 €
Erwachsenenbildung allg. 07	14.200,00 €	14.200,00 €	14.200,00 €
Tanz-Projekte 08	2.300,00 €	4.300,00 €	4.300,00 €
Schulen 10	17.530,00 €	2.745,00 €	2.745,00 €
Bildende Kunst 11	12.500,00 €	22.716,31 €	22.716,31 €
Literatur 12	8.550,00 €	9.980,00 €	9.980,00 €
Sonstige Projekte 13	14.080,00 €	20.741,00 €	19.030,00 €
Gesamt	338.911,35 €	355.106,28 €	335.429,66 €

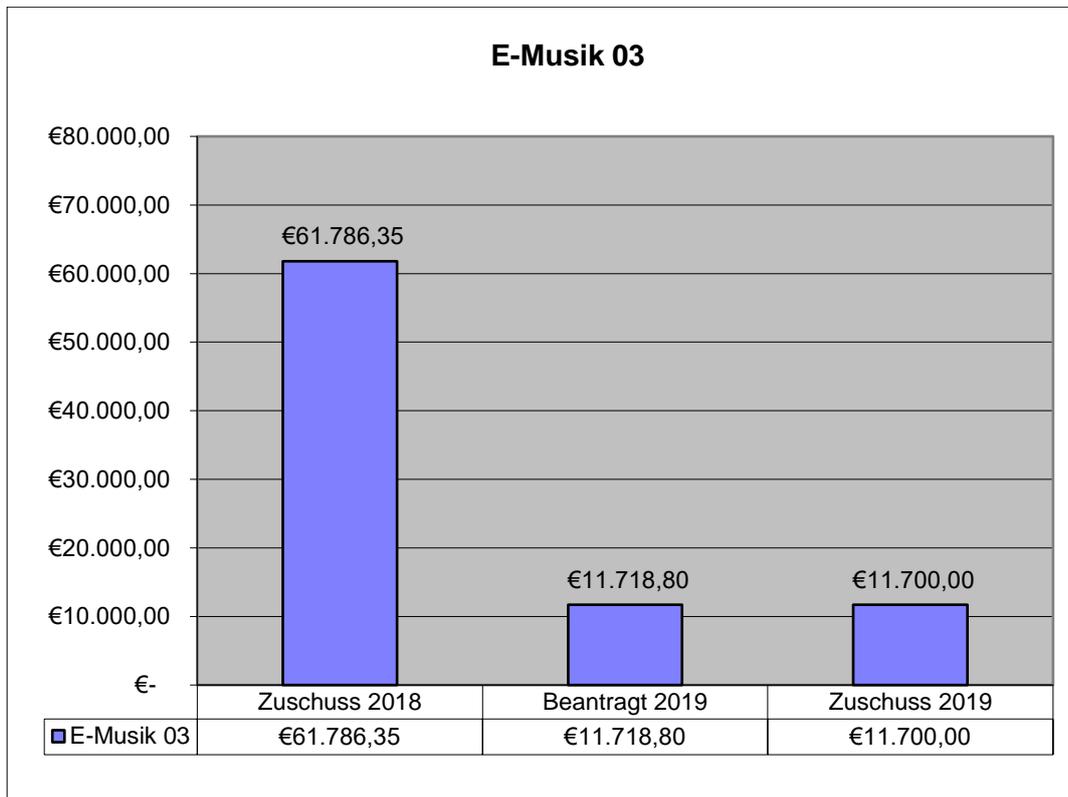
Ausbezahlt 2019	335.429,66 €
Budgetstand 31.12.2019	2.853,93 €



Institutionelle Zuschüsse: 1
 Projektbezogene Zuschüsse: 7

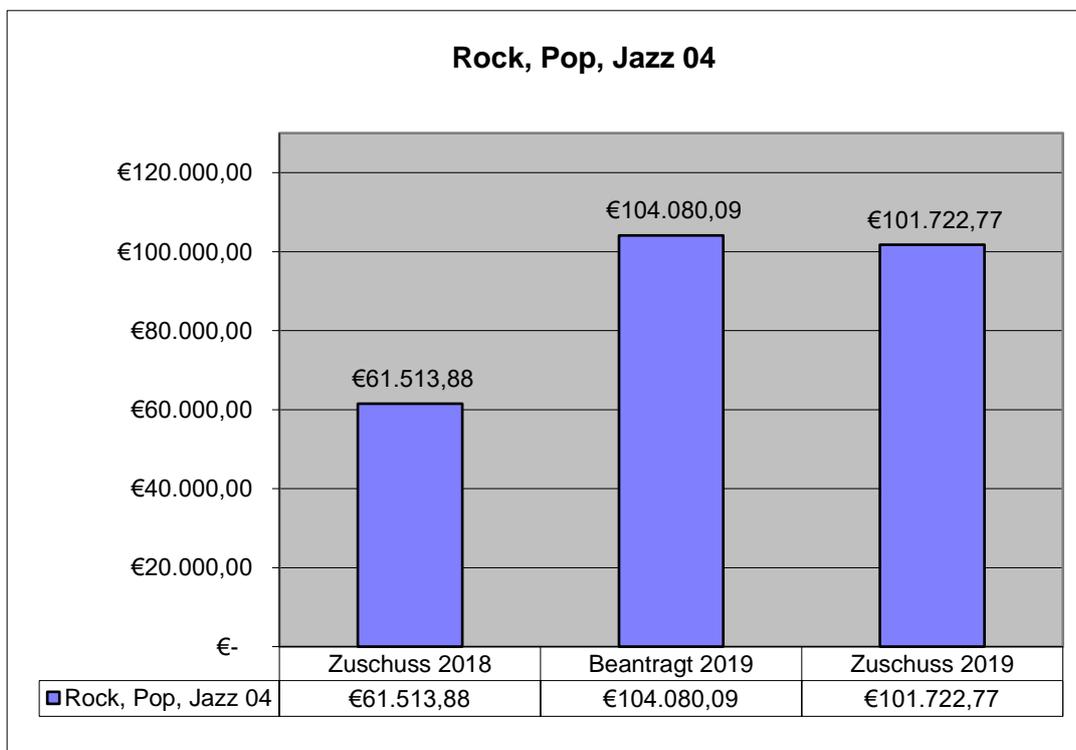


Institutionelle Zuschüsse: 6 (u. a. Kantoreien)
 Projektbezogene Zuschüsse: 3 (z. B. „Laudate Dominum“)

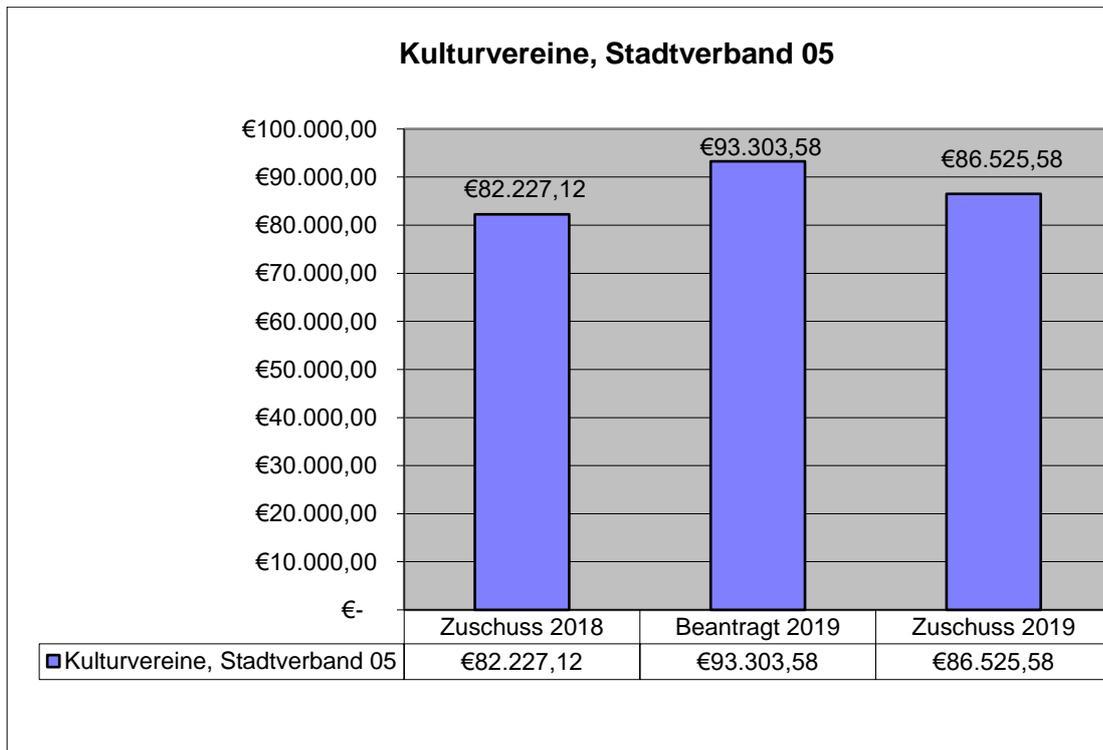


Projektbezogene Zuschüsse: 4

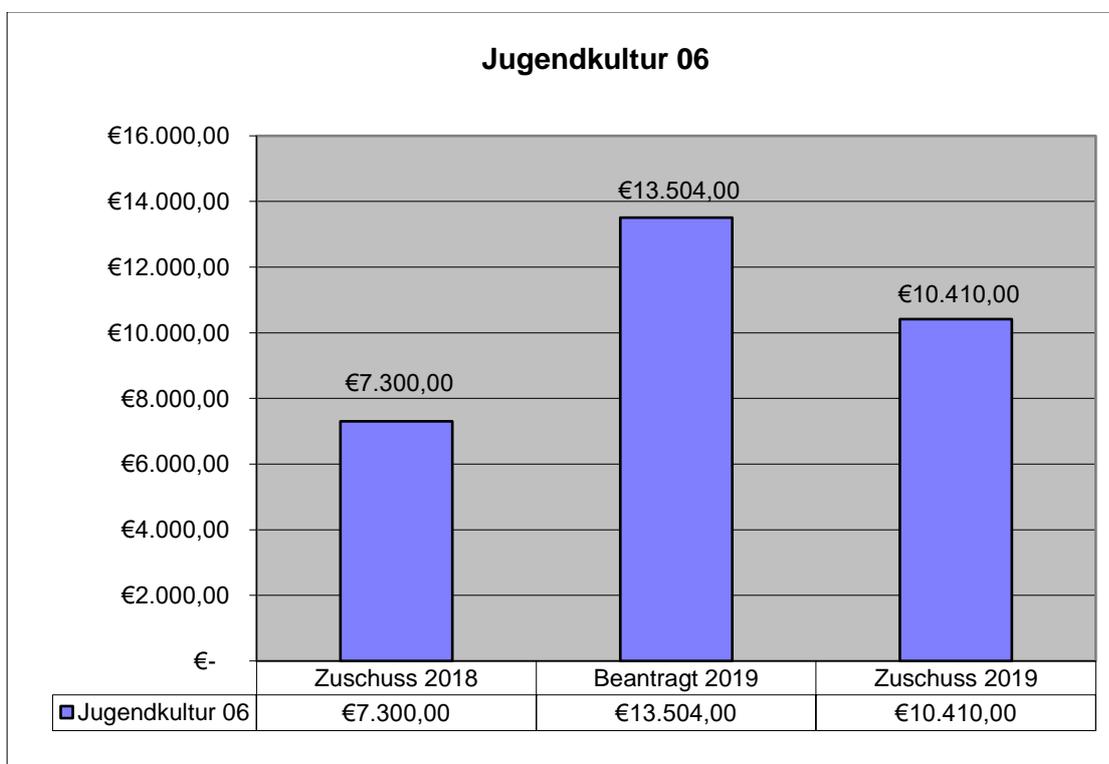
Gefördert wurden u. a. der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ und verschiedene Konzerte. Die hohe Differenz der Zuschüsse zwischen 2018 und 2019 liegt darin begründet, dass seit 2019 „Klassik/Jazz am See“ (Klassikkultur) gesondert bei den vom Stadtrat festgelegten, institutionellen Zuschüssen aufgeführt wird.



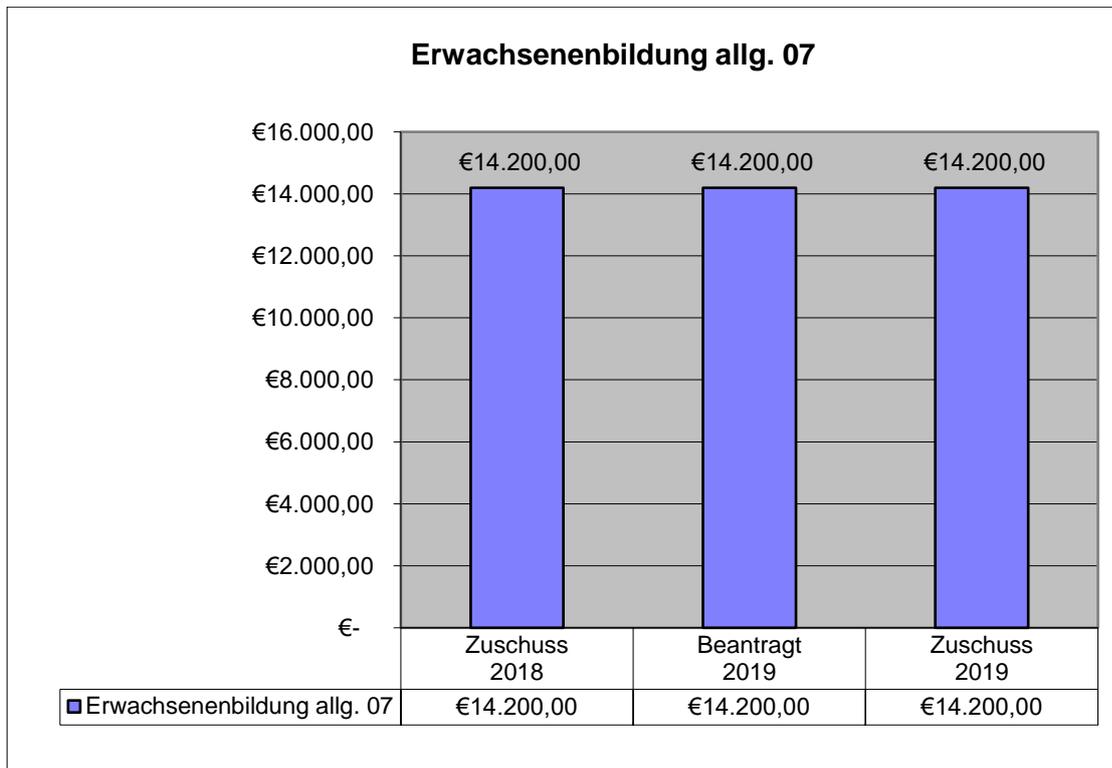
Unterstützt wurden u. a. der Publikumsförderpreis mit dem Bandaustausch/Wladimir, die Kulturbühne Strohalm, die „Fête de la musique“, der Internationale Jazz-Workshop sowie der „Jazz Band Ball“.



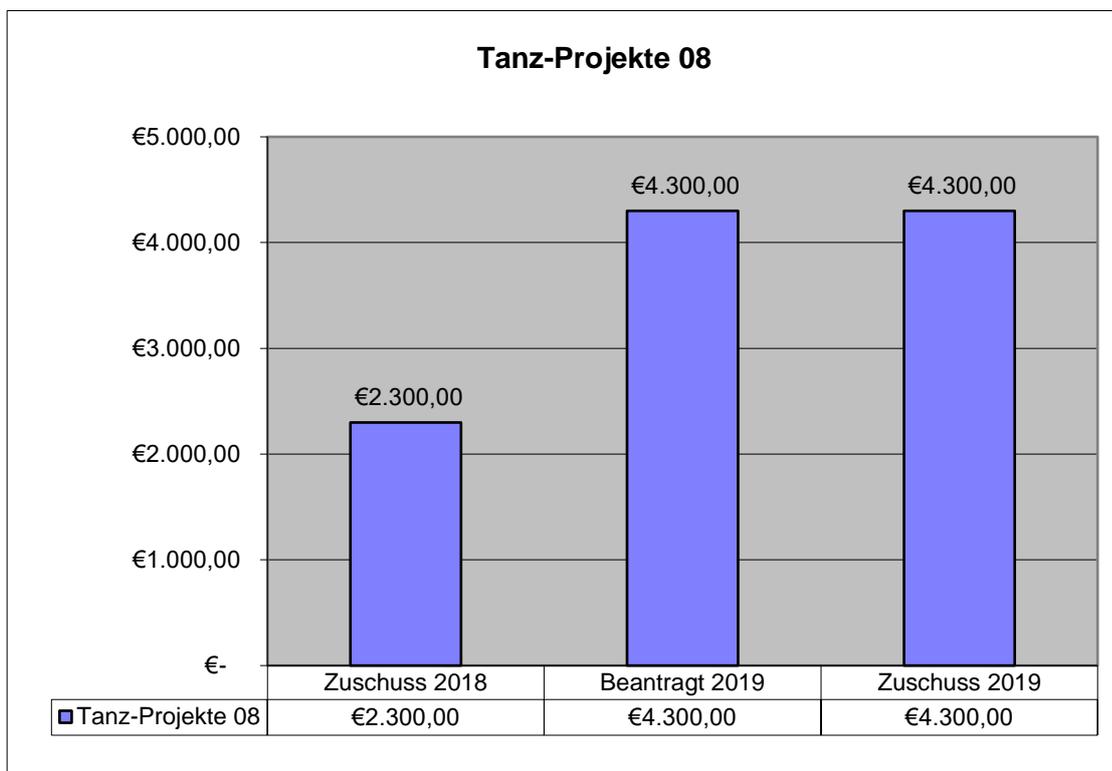
Die Entscheidung über die Zuschüsse für die Kulturvereine wird im Dialog mit dem Vorstand des Stadtverbands der Erlanger Kulturvereine getroffen. 2019 erhielten insgesamt 29 Kulturvereine, der Stadtverband für seine Verbandstätigkeit sowie die Sängergruppe Erlangen Zuschüsse. Die Sängergruppe Erlangen verteilt ihren Zuschuss wiederum an durchschnittlich 13 Mitgliedschöre.



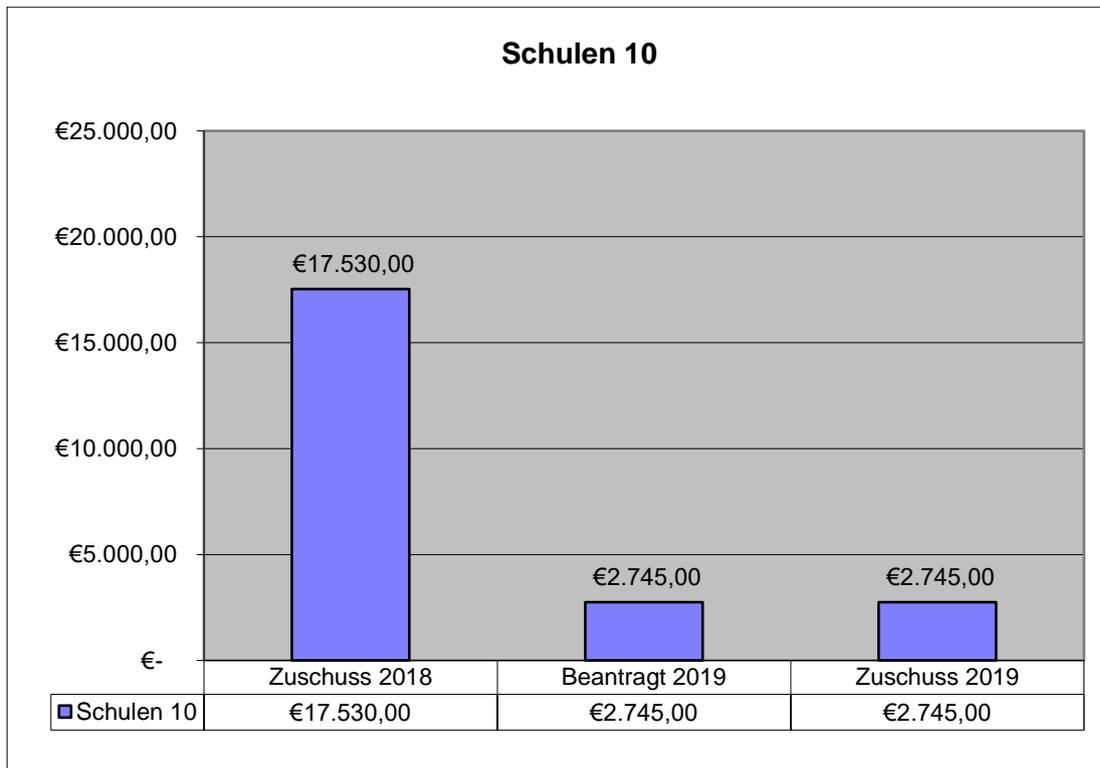
Unterstützt wurden u. a. das „Mittelfränkische Kinderfilmfestival“, das „Vorstadtsoundfestival“ in Frauenaurach sowie Breakdance-Battles und das „Dance&Art-Festival“.



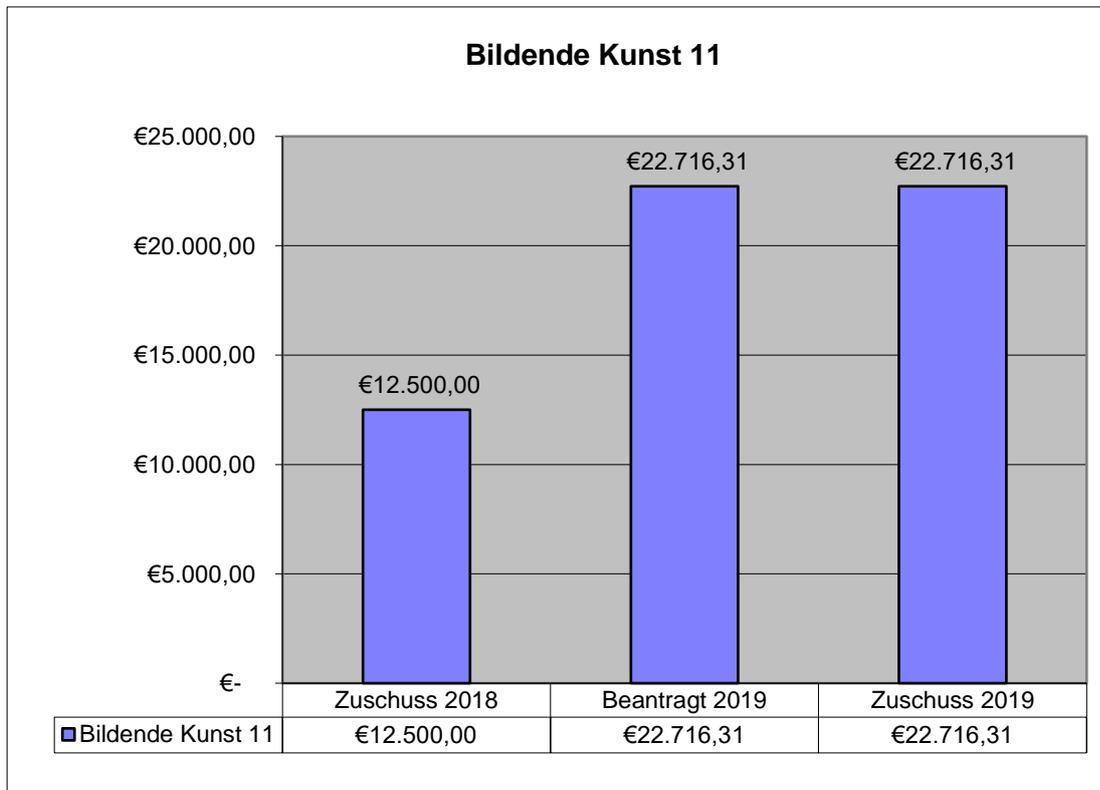
Institutionelle Zuschüsse an das Deutsch-Französische Institut sowie das Collegium Alexandrinum.



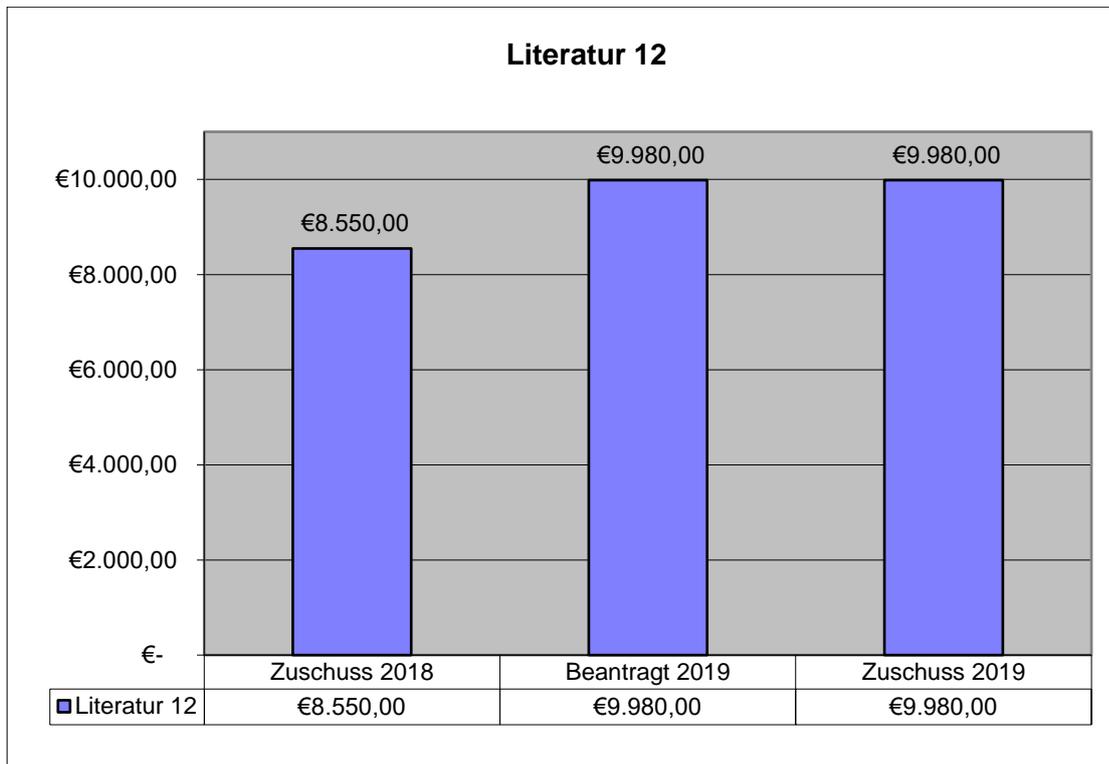
Institutioneller Zuschuss an die „Tanzzentrale der Region“ sowie zwei Tanzprojekte.



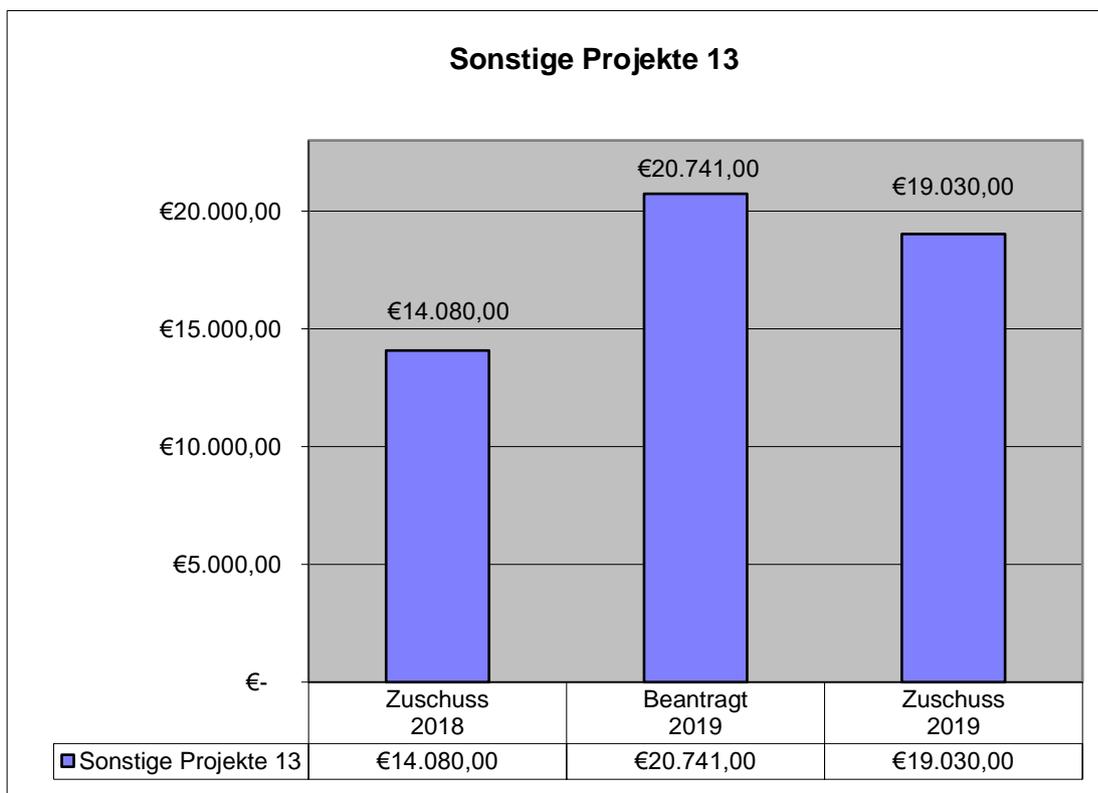
Für das Jahr 2019 erhielten Kulturprojekte an Schulen über das Schulverwaltungsamt Zuschüsse aus dem städtischen Sonderfonds für Schulen. Einige wenige Projekte an Schulen, die nicht mehr über den Sonderfonds berücksichtigt werden konnten, wurden durch die Kulturförderung unterstützt.



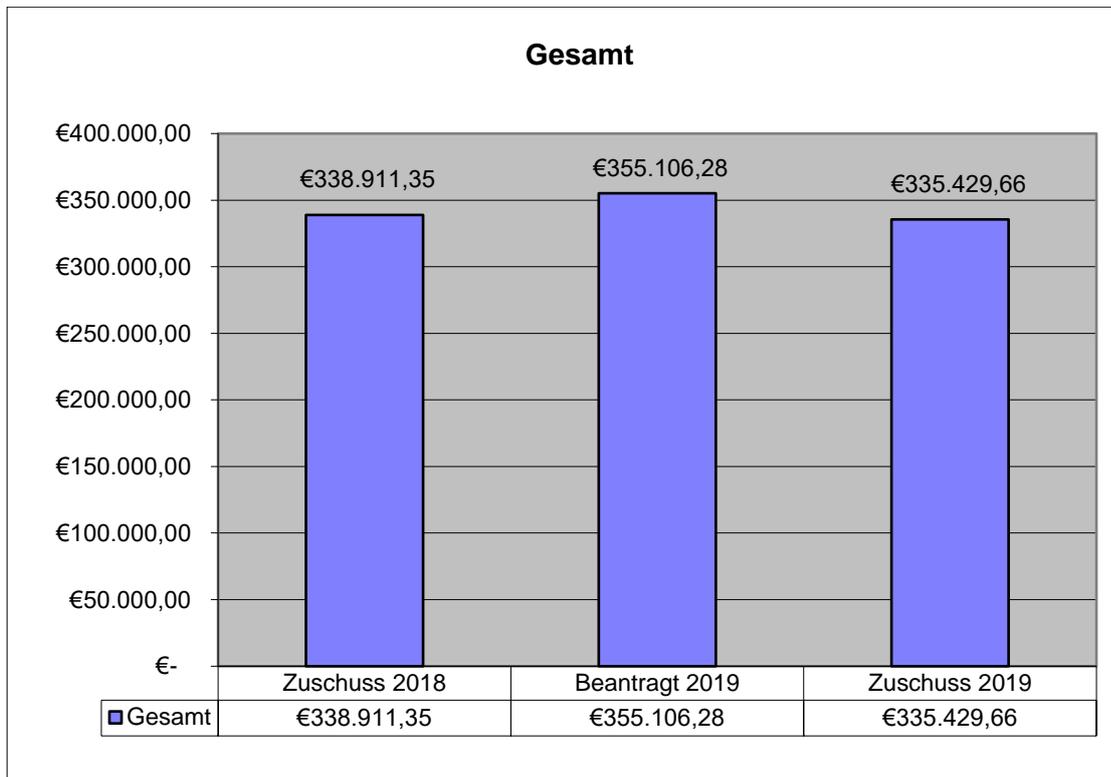
Institutioneller Zuschuss an den Kunstverein sowie Zuschüsse für 5 Kunstprojekte.



Institutionelle Zuschüsse: 1
 Projektbezogene Zuschüsse: 6



Gefördert wurden u.a. die virtuelle Ausstellung des Comic Museums, zwei Filmprojekte, ein Klang-Text-Projekt von Stefan Poetzsch sowie verschiedene Projekte/Jahresarbeit von (Inter-)Kulturvereinen.



Anlagen:

Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
Zum Vorgang

Anlagen:

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Kultur- und Freizeitausschuss am 08.07.2020

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Aßmus
Vorsitzende

Lischke
Schriftführerin

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang